

Von Continuous Integration zu Continuous Deployment



Manuel Pichler <mapi@pdepend.org>

31. Mai 2010



- Manuel Pichler
 - Jahrgang 1978
 - Diplom Informatiker
 - Softwarearchitekt
 - Entwickler von:
 - PHP_Depend
 - phpUnderControl
 - PHPMD

Warum kontinuierlich integrieren?



- Frühzeitige Erkennung von Fehlern
- Minimierung manueller Arbeitsschritte
- Lauffähige Softwareversion zu jeder Zeit
- Transparenz des Entwicklungsprozesses
- Zufriedenheit mit dem eigenen Produkt

Agenda



- Klassische Integration
- Grundlagen für kontinuierliche Integration
- Kontinuierliche Integration
- Prozesse und Techniken im Detail
- Continuous Deployment

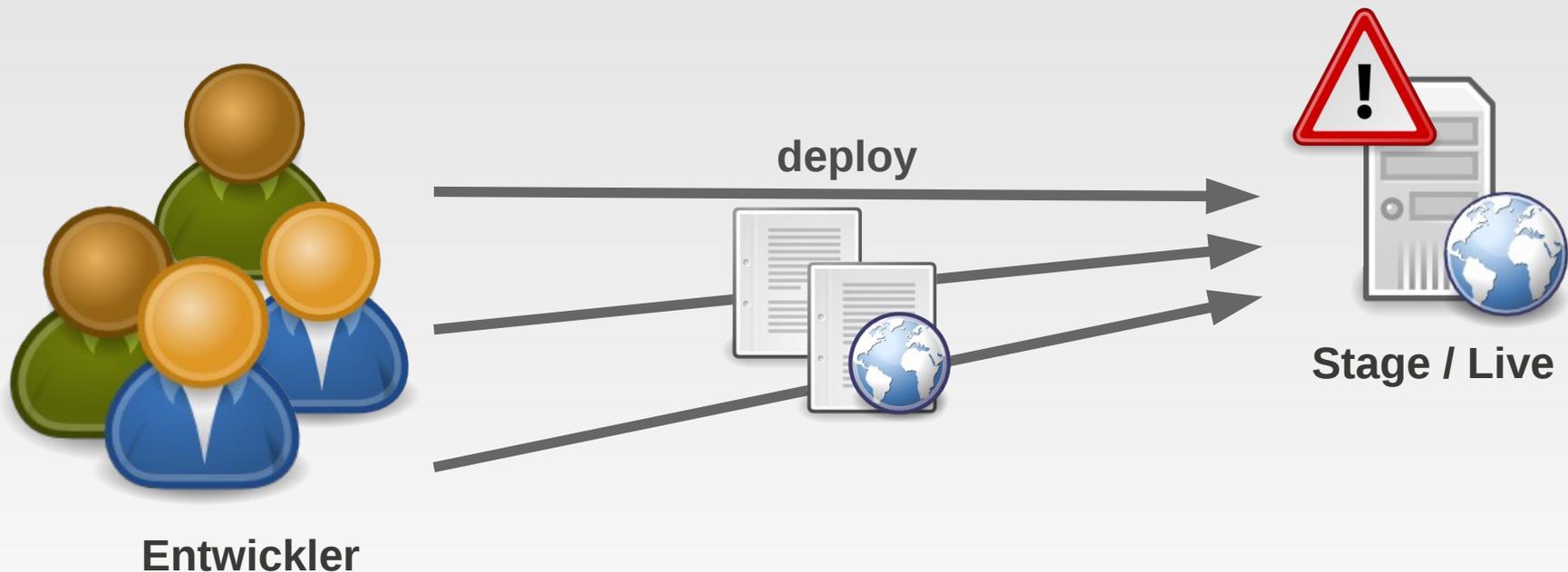
Klassische Integration



Klassische Integration



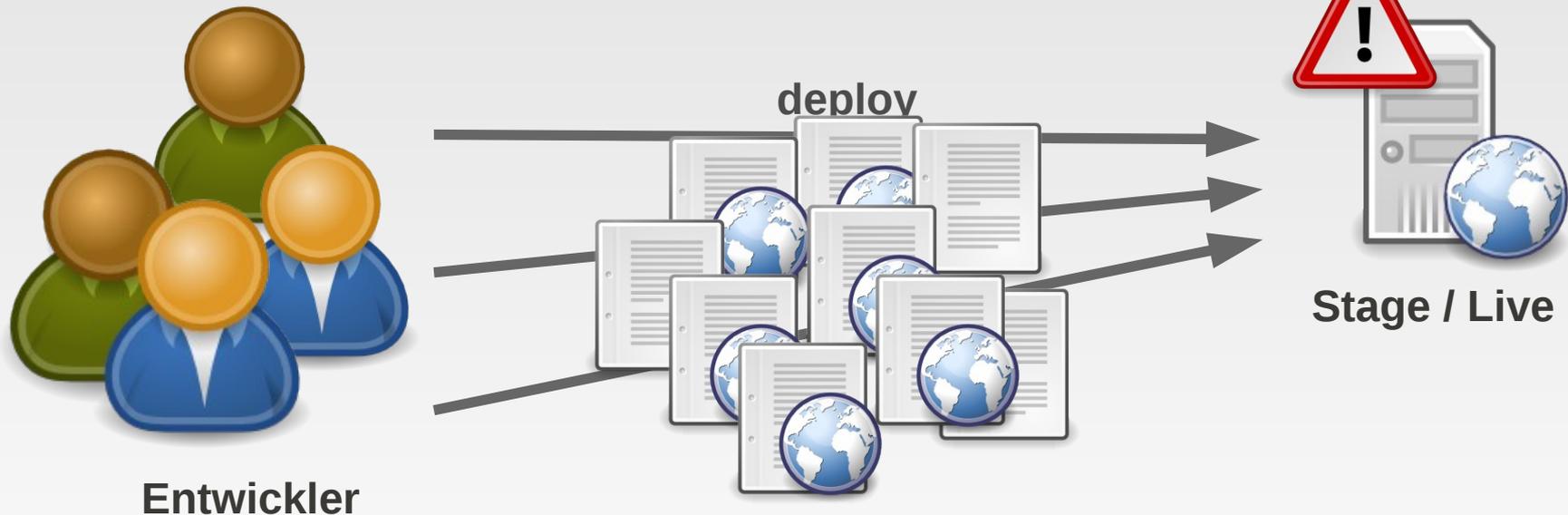
- Dieser Ansatz scheitert spätestens:
 - Mit größer werdenden Teams



Klassische Integration



- Dieser Ansatz scheitert spätestens:
 - Mit größer werdenden Teams
 - Mit komplexeren Projekten



Agenda



- Klassische Integration
- Grundlagen für kontinuierliche Integration
- Kontinuierliche Integration
- Prozesse und Techniken im Detail
- Continuous Deployment

Zurück zum Ausgangspunkt



Entwickler

deploy



Stage / Live

Grundvoraussetzungen



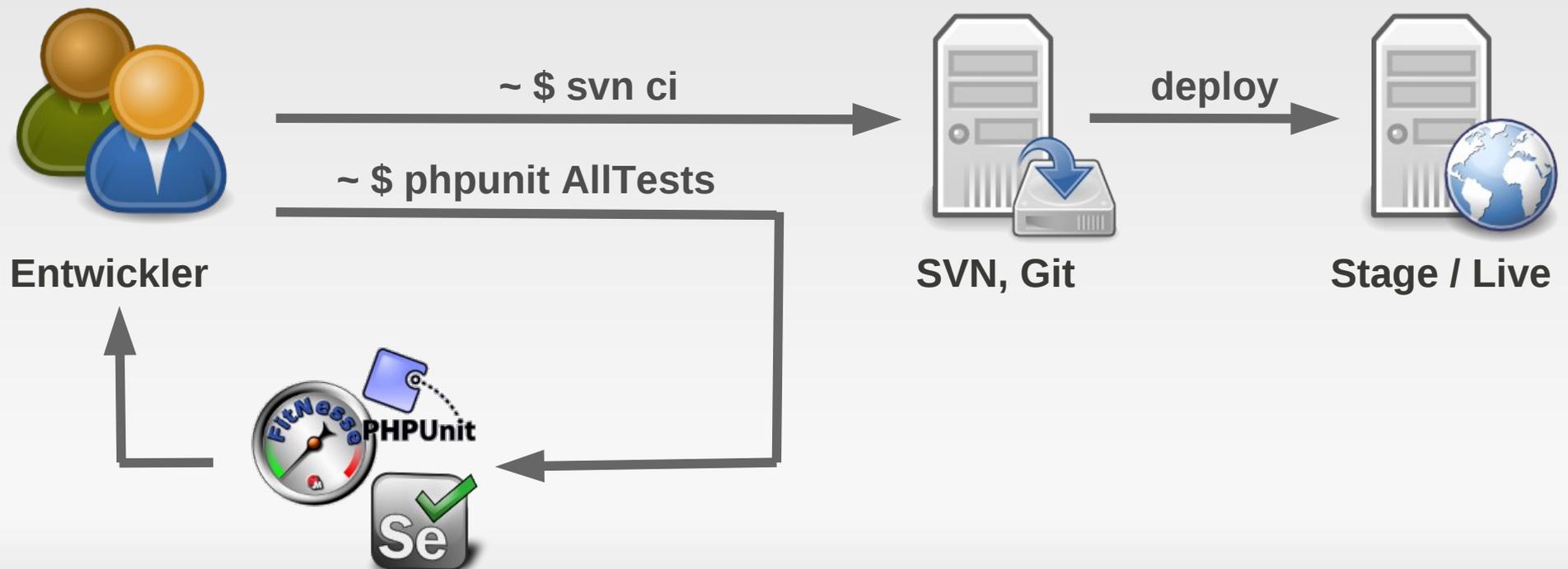
- Versionsmanagement



Grundvoraussetzungen



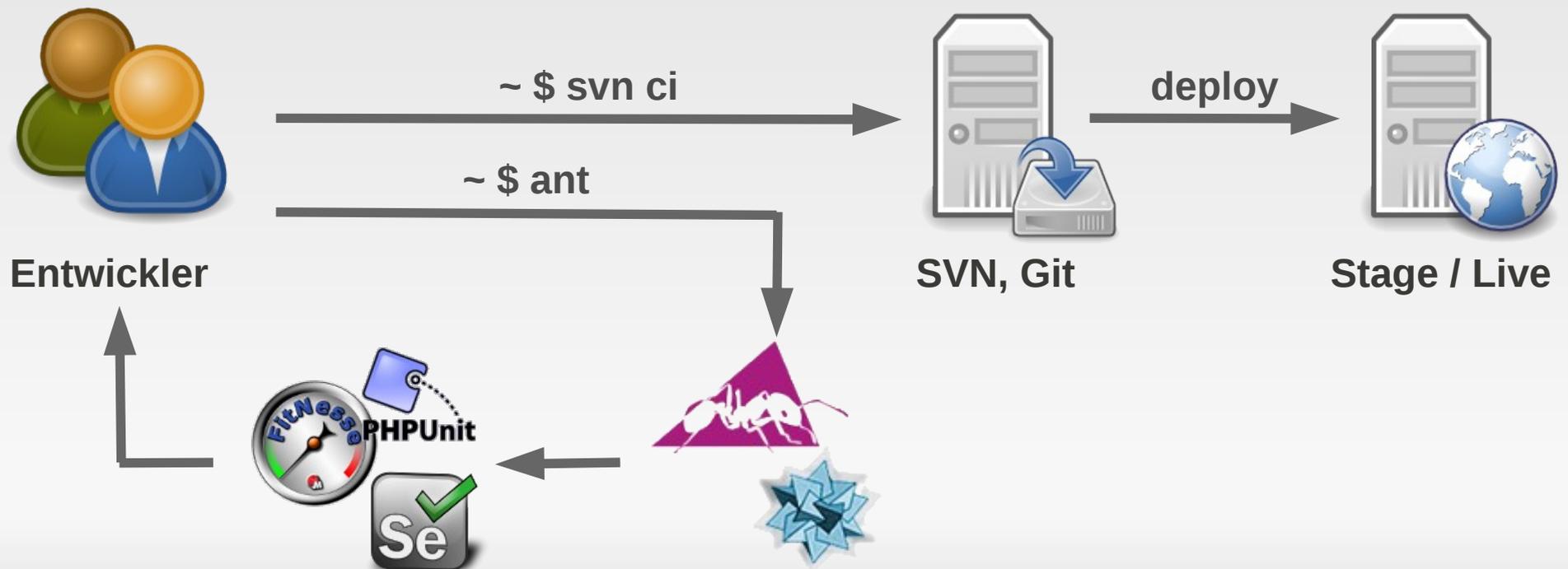
- Versionsmanagement
- Automatisierte Tests



Grundvoraussetzungen



- Versionsmanagement
- Automatisierte Tests
- Buildmanagement



Zwischenfazit



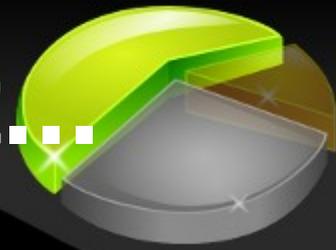
- 25% - Frühzeitige Erkennung von Fehlern
 - Automatisierte Tests
- 50% - Minimierung manueller Arbeitsschritte
 - Buildautomatisierung
- 25% - Lauffähige Softwareversion zu jeder Zeit
 - Versionsverwaltung
- 25% - Transparenz des Entwicklungsprozesses
 - Commithistorie
- 31% - Zufriedenheit mit dem eigenen Produkt

Agenda



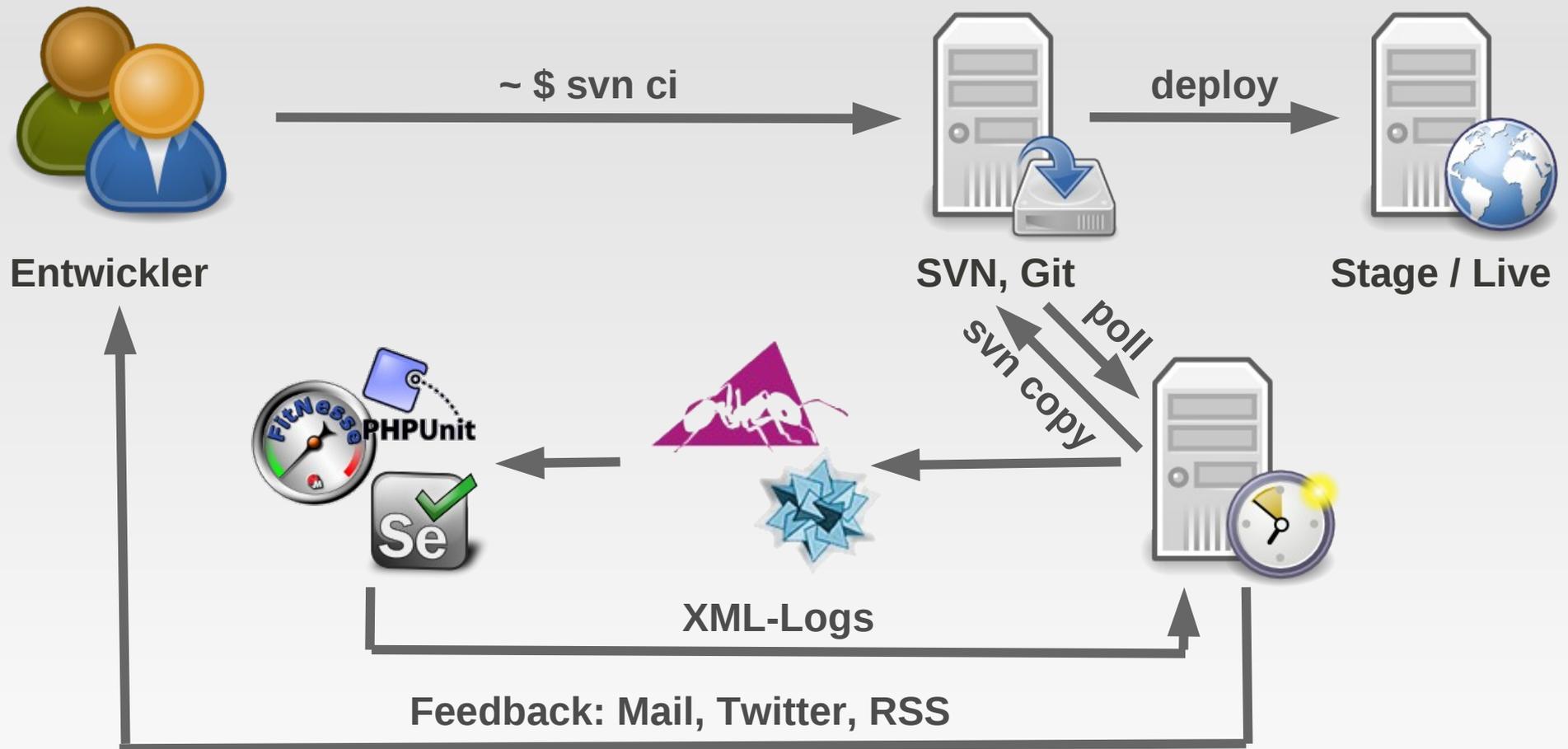
- Klassische Integration
- Grundlagen für kontinuierliche Integration
- **Kontinuierliche Integration**
- Prozesse und Techniken im Detail
- Continuous Deployment

Kontinuierliche Integration ist...



- ...nicht nur ein Werkzeug, sondern hat Einfluss auf den gesamten Entwicklungsprozess
 - Jede Änderung wird zeitnah eingecheckt
 - Die Versionsverwaltung ist kein Zwischenspeicher für fehlerhaften Quelltext
 - Fehlgeschlagene Builds werden umgehend gefixt, denn oberstes Ziel ist eine lauffähige Software
 - Mittels Buildskript führt jeder Entwickler vor einem Commit eine lokale Integration durch

Etappenziel erreicht



Zwischenfazit



- 50% - Frühzeitige Erkennung von Fehlern
 - Automatisierte Tests, Testlauf nach jedem Commit
- 50% - Minimierung manueller Arbeitsschritte
 - Buildautomatisierung
- 50% - Lauffähige Softwareversion zu jeder Zeit
 - Versionsverwaltung, CI-Version
- 50% - Transparenz des Entwicklungsprozesses
 - Commithistorie, CI-Feedback
- 50% - Zufriedenheit mit dem eigenen Produkt

Agenda



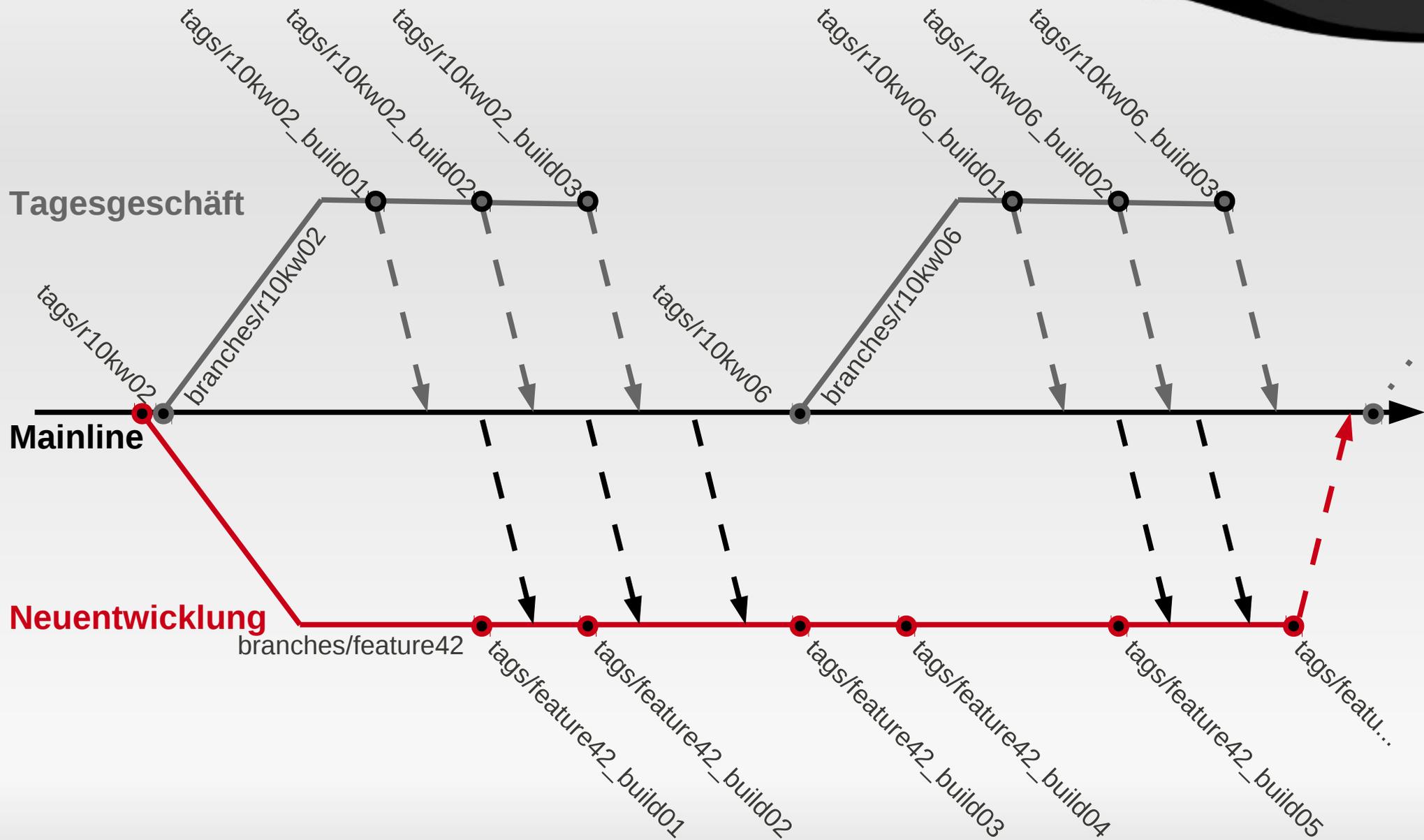
- Klassische Integration
- Grundlagen für kontinuierliche Integration
- Kontinuierliche Integration
- **Prozesse und Techniken im Detail**
- Continuous Deployment

Versionsmanagement



- Artefakte die versioniert werden sollten
 - Quelltexte jeglicher Art
 - Konfigurationsdateien
- Branches zur Trennung von Produktlinien
 - Releases und Features bekommen einen Branch
- Tags
 - Releases und erfolgreiche Builds werden mit einem Tag versehen

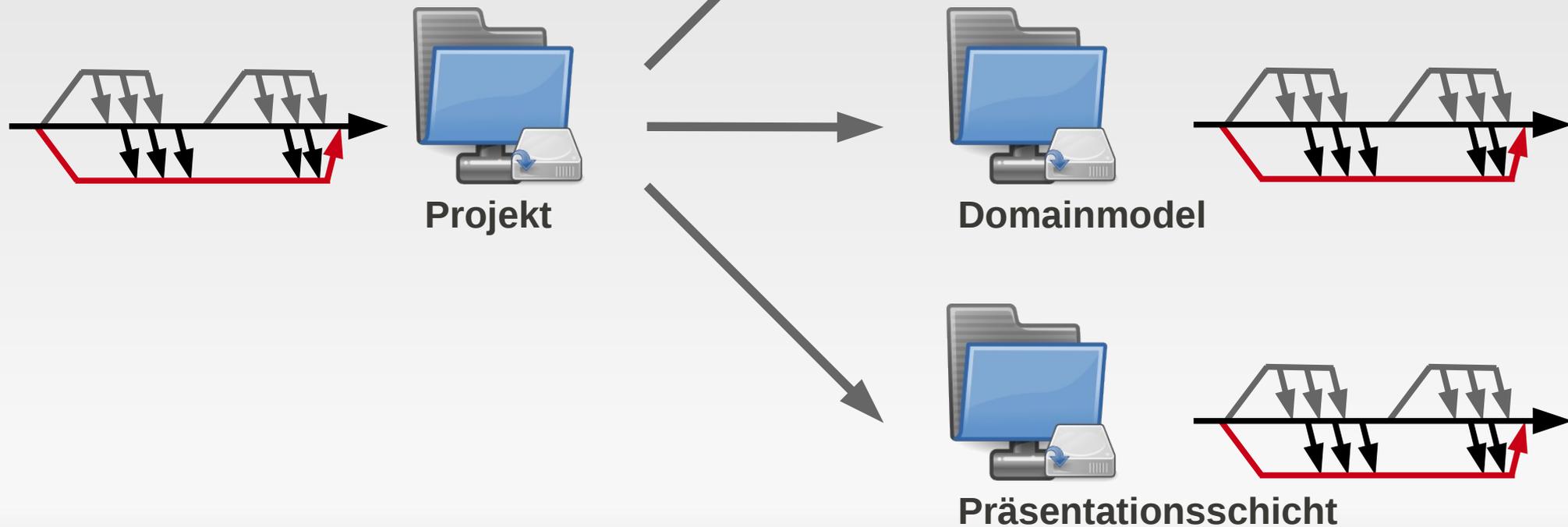
Tagging & Branching



Komponenten bilden



- svn:externals
- Git submodule
- PEAR Paket



Vorteile der Komponentenbildung



- Komponenten sind getrennt von einander testbar
- Kürzere Zeitspanne bis zum Feedback
- Es existieren immer stabile Versionen von Komponenten und der gesamten Software
- Definierte und gut sichtbare Abhängigkeiten

Testverfahren



- Software- & Akzeptanztests mit
 - PHPUnit, Selenium, Fitnessse
- Statische Tests
 - Lint, PHPCPD, PHP_CodeSniffer, PHPMD
- Last- und Performancetests
 - JMeter

Akzeptanztest...



Wer kennt Fitnessse?

Statische Tests



- Gerade bei modernen, browserbasierten Anwendungen ist syntaktische Korrektheit
 - Die einfachste Form der statischen Codeanalyse ist das lintern:
 - `php -l`
 - W3C CSS Validator
 - `xmllint -html -noout http://www.example.com/`
 - Douglas Crockfords JSLint

• Programmierkonventionen



- Ein häufig unterschätzter Qualitätsaspekt
- Wo hinterlässt man eher Unrat?
 - Im keimfreien Operationssaal
 - Neben einer überquellenden Mülltonne
- Reduziert die Einarbeitungszeit in Quelltext
- PHP_CodeSniffer ist hier der Defacto-Standard

Softwaremetriken



- Eine Softwaremetrik ist eine Maßzahl für Qualitätsmerkmale von Software
- Mathematische Funktion zur Ermittlung von Kennzahlen
- Softwaremetriken ermöglichen die Kontrolle der qualitativen Entwicklung von Software

Buildmanagement



- Datenbanken
 - Anlegen/Löschen von Schemata und Testdaten
 - Automatisierung von Schema-Migrationen
 - Für jede Änderung existiert der passende Rollback
 - Doctrine Migrate, DbDeploy
- Automatisierung aller Schritte zur Erzeugung einer frei wählbaren Softwarekonfiguration
 - One Click Install

Zwischenfazit



- 75% - Frühzeitige Erkennung von Fehlern
 - Automatisierte Tests, Testlauf nach jedem Commit
- 75% - Minimierung manueller Arbeitsschritte
 - Buildautomatisierung, One Click Install
- 75% - Lauffähige Softwareversion zu jeder Zeit
 - Versionsverwaltung, CI-Version, Tags
- 75% - Transparenz des Entwicklungsprozesses
 - Commithistorie, CI-Feedback
- 75% - Zufriedenheit mit dem eigenen Produkt

Agenda



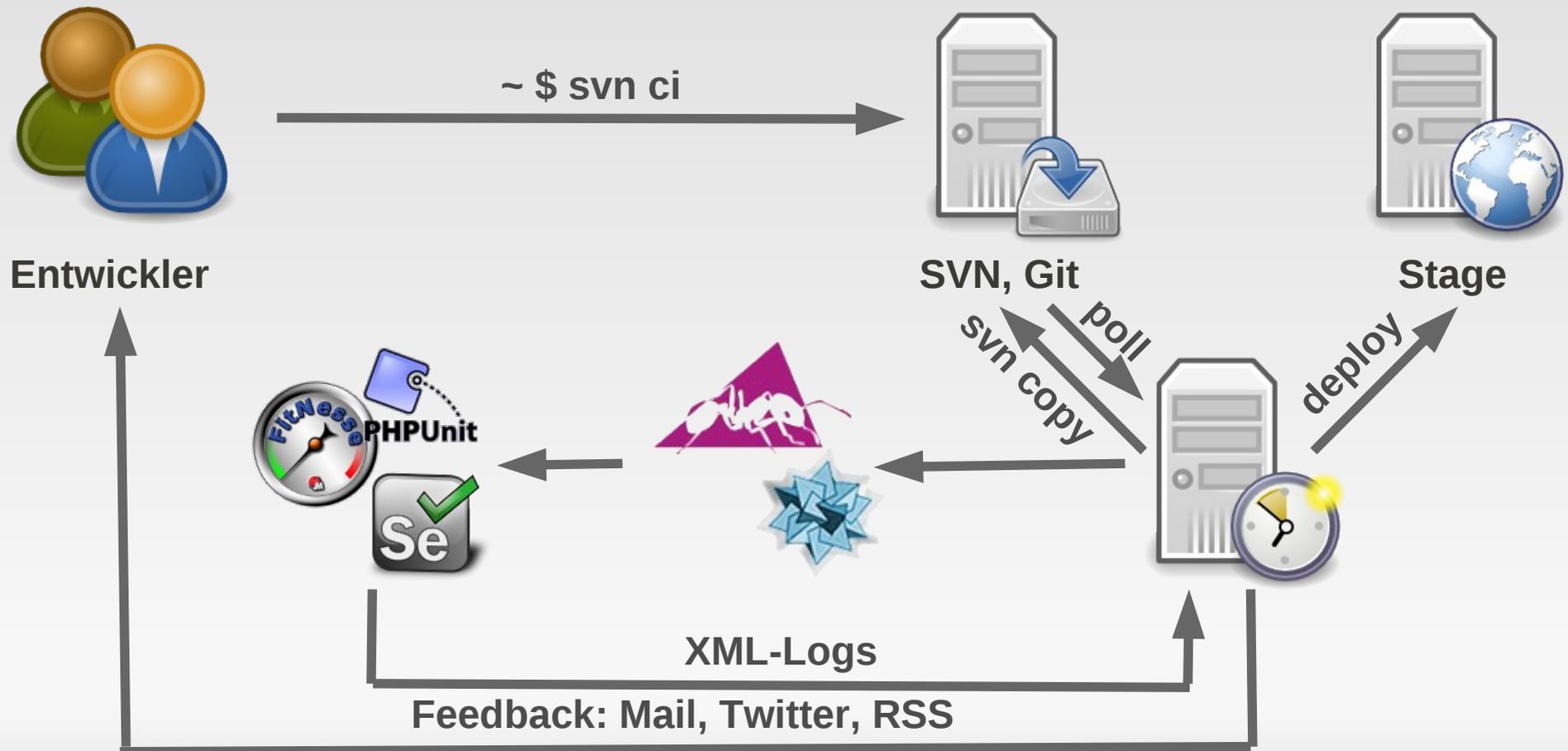
- Klassische Integration
- Grundlagen für kontinuierliche Integration
- Kontinuierliche Integration
- Prozesse und Techniken im Detail
- **Continuous Deployment**

Continuous Deployment



- Was ist zu beachten?
 - CI-, Stage- und Live-System müssen identisch sein
 - Klare Abgrenzung zwischen Tagesgeschäft und Neuentwicklungen
 - Deployments erfolgen nur aus einem durch die QA abgenommenen Branch
 - Deployt wird immer auf eine Stage-Umgebung, wo die letzte Abnahme erfolgt

Continuous Deployment



Danke



?

Contact:

Manuel Pichler

<http://manuel-pichler.de>

mapi@pdepend.org

@manuelp

Kommentare, Anregungen & Bewertung:

<http://joind.in/1719>